

Carl Blasel

Genève, le 24 Dec 1905

Sehr geehrter Herr Müller!

zunächst von Blaise.

Es ist mir sehr lieb, dass Sie so  
genau sind, denn bei der

Konfirmierung des Jahres

• wünsche ich sehr, dass Sie in der nächsten  
Jahre sorgfältig arbeiten sind —

Was ich als Geschäftsleiter mir  
wünsche, ist, dass Sie in der nächsten

Jahre sorgfältig arbeiten sind. Mögen Sie  
diese Wünsche in der nächsten

Jahre verwirklichen in dem Sinne  
gütlich und langsam damit  
vollkommen, wenn ich dies  
erwünscht würde — Ich will ich

• Ihnen mein Beste  
wünschen. Durch den Tod P. J. Schindler's  
sind Sie die Leiter der

Aporetten der Depesche geworden  
wäre, so folgende ist Ihnen ein

zufolge der Schindler's  
und zu dem nächsten folgenden

2097 p. 49  
Gott. Blum  
Ihrer gütigen Zusendung anzuwenden  
Sie ein Familien zu gasten  
mit gewohnter Minder Sie dankend  
ausdrückt und das Gebührende  
realise zu pflegen damit die  
mühen lassen sich zu thun  
sollen mit dem Herrn Sohn etwas  
angenehm ist. Bitte.

Städter mit sein Gießlingsstrücker  
Das Stück aus der Kunst

Unverhofft

Charles Fante.

Wenn Sie Delani ein zu dem  
sein soll ist in allem kundig.  
Ist es nach dem. Wenn Sie dem  
Kaisere ein gewisses Kommando  
wollen, so lassen Sie mich wissen  
am 18<sup>ten</sup> November dinstag  
am 18<sup>ten</sup> oder 19. Täglich werden  
ihre sehr annehmen.





Alfa bitte zu wüßten der Material  
wurde ich nachfolgendem  
Bitte ein Kaufbrief

Ich würde mich Sie als Degenen von  
Bühl zu bewahren. Für  
moyntum

Carl Degen

IV Bz Dainersplatz 4 8.

Basel

